

PRESSEINFORMATION

Leben abseits vom städtischen Trubel

Frauenpower auf dem Land



*Von der Großstadt aufs Land –
Birthe Domnick mit ihrem Mann*



Im Einklang mit der Natur



*Kerstin Jöns – von Bayern auf
die Insel Amrum*

Hektik, Lärm, schlechte Luft: Viele Ruhesuchende sehnen sich nach Natur und „Echtheit“ – Vor allem junge Frauen zieht es ins Grüne – Birthe Domnick verwirklicht mit der „Ole Liese“ ihren Traum vom Hotel auf dem Land – Kerstin Jöns, Gastgeberin des „Mein Inselhotel“, lebt auf Amrum im Einklang mit der Natur – weitere Informationen und Buchungen über www.oleliese.de und www.mein-inselhotel.de

Amrum/ Gut Panker, 06. Mai 2011. Das Großstadtleben: Manche lieben es und manche wünschen sich nichts mehr als vor Trubel, Lärm und Stress zu flüchten. Auf der Suche nach Ruhe, Natur und „Echtheit“ träumen viele, vor allem junge Frauen, vom erfüllenden Leben auf dem Lande oder auf einer kleinen grünen Insel. Birthe Domnick, Hotelbetreiberin der „Ole Liese“ auf Gut Panker an der Ostsee und Kerstin Jöns, Gastgeberin des „Mein Inselhotel“ in Norddorf auf Amrum, haben sich diesen Wunsch gemeinsam mit ihren Partnern erfüllt und versuchen nun ihre Begeisterung für die Umgebung und das unbeschwertere Lebensgefühl, das die Natur mit sich bringt, an ihre Gäste weiterzugeben.

Birthe Domnick übernahm 2007 mit ihrem Mann Oliver die „Ole Liese“ im schleswig-holsteinischen Panker. Ihre Erfahrung sammelte sie in renommierten Fünf-Sterne-Häusern in Hamburg und Dresden. Ein Umzug aufs Land war im ersten Moment neu für mich, habe ich doch immer in der Nähe einer Großstadt gelebt. Nun bin ich angekommen und möchte hier - weit weg von der Metropole Hamburg - nie wieder weg. Die Entfernung zur Großstadt habe ich nie als Nachteil empfunden. Heute genieße ich die wenige freie Zeit beim Joggen im Wald mit unserem Hund „Fiete“ oder in unserem Garten mit meiner Familie. Ein Blick über die hügelige Landschaft Ostholsteins und die Ostsee genügt, um wieder Kraft für die Herausforderungen der Selbstständigkeit und den Familienalltag zu haben. Allein sein mit sich und der Natur, das musste ich lernen.“

PRESSEINFORMATION

Doch einmal erfahren, ist es ein Gefühl, das Frauen wie Birthe Domnick nicht mehr missen wollen.

Kerstin Jöns, aufgewachsen im fränkischen Guttenberg, hat ihr Herz an die Insel Amrum verloren – und an ihren Ehemann Gunnar Jöns, mit dem heute sie das Haus „Mein Inselhotel“ führt. 1986 zog sie auf die Insel um, eigentlich nur für drei Monate, die Zeit zu überbrücken und Geld im Tourismus zu verdienen. Doch das sagenhafte Amrum-Gefühl packte Kerstin Jöns, sie warf alle Pläne über Bord und blieb auf Amrum. 1996 übernahm sie mit ihrem Ehemann das „Hotel Graf Luckner“ der Schwiegereltern. „Es war eine echte Herausforderung, der Frau zu stehen in dem geerbten Betrieb. Doch wir haben uns mit der Zeit etwas ganz eigenes aufgebaut und schließlich 2010 unsere individuelle Philosophie im Zuge des Umbaus zu „Mein Inselhotel“ verwirklicht“, freut sich Kerstin Jöns. „Amrum fasziniert mich. Ich wusste irgendwann, hier möchte ich bleiben. Wenn man am Strand auf das Meer sieht, wird das Herz weit und große Sorgen werden plötzlich ganz klein. Die Menschen hier leben im Einklang mit der Natur, sind besonnener. Im Gegensatz zum Trubel und Hektik in der Stadt scheinen die Uhren auf der Insel einfach langsamer zu ticken. Ich hoffe, unsere Gäste nehmen nach ihrem Aufenthalt genau diese Faszination mit nach Hause.“

Über die Website www.oleliese.de und www.mein-inselhotel.de sind weitere Informationen und Arrangements abrufbar sowie Buchungsanfragen möglich.